

# Jahresrechnung

# 2015

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

**Montag, 20. Juni 2016 | 19.30 Uhr**

im Verensaal, Zentrum Dorfmat, Rotkreuz



Katholische Kirchgemeinde Risch

# Verzeichnis der Behörden

## **Kirchenrat**

Margrith Hammer	Präsidentin	Präsidium, Betreuung Kirchgemeinderäume (Dorfmatte & Rischer Stube)
Roger Repolusk	Vizepräsident	Wald & Jugend
Marco Lutiger	Kirchenrat	Bau
Ruth Gwerder	Kirchenrätin	Finanzen & Versicherungen
Christoph Henzen	Kirchenrat	Personal
Roger Kaiser	Gemeindeleiter, Diakon	Seelsorge Pfarrei Rotkreuz
Thomas Schneider	Pfarrer	Seelsorge Pfarrei Risch
Priska Schneider	Kirchenschreiberin	
Veronika Hess	Kirchmeierin	

## **Rechnungsprüfungskommission**

Gianni Pirali	Präsident
Beat Koller	Mitglied
Rita Inglin	Mitglied

## **Adresse Kirchgemeinde**

Kath. Kirchgemeinde Risch, Postfach 422, 6343 Rotkreuz, Telefon 041 790 06 87

## **Vermietung der Kirchgemeinderäume**

**Zentrum Dorfmatte:** Pfarreisekretariat Rotkreuz, Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz

Telefon 041 790 13 83 / Telefax 041 790 14 55 / E-Mail: pfarramt@pfarrei-rotkreuz.ch

**Rischer Stube:** Pfarreisekretariat Risch, Rischerstrasse 23, 6343 Risch

Telefon 041 790 11 52 / Telefax 041 790 11 64 / E-Mail: pfarramt@pfarrei-risch.ch

## **Katholische Pfarrämter**

### **Pfarramt Risch**

Pfarrer Thomas Schneider, Rischerstrasse 23, 6343 Risch

Telefon 041 790 11 52 / Telefax 041 790 11 64

E-Mail: thomas.schneider@pfarrei-risch.ch / Homepage: www.pfarrei-risch.ch

### **Pfarramt Rotkreuz**

Diakon Roger Kaiser, Gemeindeleiter, Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz

Telefon 041 790 13 83 / Telefax 041 790 14 55

E-Mail: roger.kaiser@pfarrei-rotkreuz.ch / Homepage: www.pfarrei-rotkreuz.ch

# Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

**Montag, 20. Juni 2016, 19.30 Uhr im Verensaal, Zentrum Dorfmat, Rotkreuz**

<b>Traktanden</b>	<b>Seite</b>
1. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 17. November 2015	4
2. Verwaltungsbericht 2015 des Kirchenrates	5
3. Jahresrechnung 2015	9
4. Schlussabrechnung Konto 159.0, Dachsanierung Kirche Risch	27
5. Varia	

## **Protokollauflage**

Das ausführliche Protokoll und die detaillierte Jahresrechnung 2015 liegen ab Freitag, 27. Mai 2016 bei den Pfarrämtern Risch und Rotkreuz zur Einsichtnahme auf.

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Apéro serviert.

Herzlich willkommen.

## Stimmrecht

An der Kirchgemeindeversammlung stimmberechtigt sind die in der Gemeinde Risch wohnhaften katholischen Schweizerbürgerinnen und -bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Das Stimmrecht kann frühestens fünf Tage nach der Hinterlegung der erforderlichen Ausweisschriften ausgeübt werden.

### **Hinweis zum Ausländer-Stimmrecht**

An der Kirchgemeindeversammlung stimmberechtigt sind die in der Gemeinde Risch wohnhaften katholischen Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Das Stimmrecht kann frühestens fünf Tage nach Hinterlegung der erforderlichen Ausweisschriften ausgeübt werden.

# Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 17. November 2015

## Kurzprotokoll

An der Kirchgemeindeversammlung vom 17. November 2015 haben 46 Stimmberechtigte teilgenommen. Folgende Traktanden sind behandelt worden:

### 1. Protokoll

Das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 15. Juni 2015 wird einstimmig genehmigt.

### 2. Finanzplan 2016 – 2019

Der Finanzplan 2016 bis 2019 wird zur Kenntnis genommen.

### 3. Budget 2016 und Festsetzung des Steuerfusses

Der Steuerfuss wird einstimmig auf 10,5% des kantonalen Einheitssatzes festgesetzt und das Budget 2016 wird einstimmig genehmigt.

### 4. Schlussabrechnung Konto 123.8 Erweiterung Rischer Stube, Risch

Die Schlussabrechnung der Erweiterung Rischer Stube wird zur Kenntnis genommen.

### 5. Varia

Am Ende der Versammlung fanden verschiedene Ehrungen statt und Maria Hurni wurde als Kirchenratspräsidentin per 31. Dezember 2015 verabschiedet.

## Protokollauflage

Das ausführliche Protokoll liegt ab Freitag, 27. Mai 2016 bei den Pfarrämtern Risch und Rotkreuz zur Einsichtnahme auf.

Der Kirchenrat stellt der Kirchgemeindeversammlung den

## Antrag

Es sei das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 17. November 2015 zu genehmigen.

Rotkreuz, 30. März 2016

Der Kirchenrat

# Verwaltungsbericht des Kirchenrates

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Für das Jahr 2015 können wir Ihnen folgenden Bericht erstatten:

## 2.1 Tätigkeiten des Kirchenrates

Der Kirchenrat beschäftigte sich im letzten Jahr vorwiegend mit Themen aus dem Bereich Bau, Finanzen und Personal. An 26 Sitzungen, zahlreichen Zusammenkünften und Besprechungen hat der Kirchenrat die Geschäfte der Kirchgemeinde behandelt. Wichtige Themen konnten während der eintägigen Klausur intensiv besprochen werden.

Im Zusammenhang mit dem Neubau am Rigiweg 11 musste die Stiftung Kaplaneipfrund Holzhäusern – im Sinne einer Wiederholung des bereits Statuierten – gegründet werden. Die Approbation zur öffentlichen Urkunde der Stiftung Kaplaneipfrund Holzhäusern wurde durch Bischof Felix von Basel erteilt und die Stiftungsurkunde konnte am 3. März 2015 unterzeichnet werden.

Die Stockwerkeigentümersammlung Zentrum Dorfmatte fand wiederum im März statt. Eine Delegation des Kirchenrates traf sich mit der Einwohnergemeinde Risch zum jährlichen Informationsaustausch betreffend Gebäude Zentrum Dorfmatte.

An der Klausurtagung reichte Präsidentin Maria Hurni ihre Demission als Präsidentin und Mitglied des Kirchenrates per 31. Dezember 2015 ein. Die Ergänzungswahlen wurden auf Sonntag, 4. Oktober 2015 festgelegt. Vizepräsidentin Margrith Hammer hatte sich bereit erklärt, das Präsidium zu übernehmen. Nachdem innert der gesetzlichen Frist nur je ein Wahlvorschlag für das Präsidium und ein Mitglied des Kirchenrates eingereicht wurden, fanden stille Wahlen statt. Der Kirchenrat bestätigte an der Sitzung vom 24. August 2015 die Wahl von Margrith Hammer als Präsidentin und Roger Repolusk als Mitglied des Kirchenrates per 1. Januar 2016. Maria Hurni wird für die langjährige Mitarbeit im Kirchenrat der beste Dank ausgesprochen.

Im Frühling lud der Kirchenrat Risch zu einem jährlichen Gedankenaustausch mit dem Pfarreirat Rotkreuz und dem Pfarreiteam Risch ein. Ebenfalls konnte beim Treffen im Herbst mit dem Gemeinderat, dem Bürgerrat und der reformierten Bezirksgemeinde der Kontakt unter den Räten gepflegt werden. Die jährliche Zusammenkunft der beiden Kirchenräte Risch und Meierskappel betr. Pastoralraum fand in der Wendelin Stube statt. Auch der Kontakt zur Schulleitung wurde gepflegt und eine Delegation des Kirchenrates traf sich zu einer Besprechung.

An der Landes-Wallfahrt nach Einsiedeln nahm der Kirchenrat wiederum teil.

Die Stiftung Alterszentrum Dreilinden wurde während eines Jahres einer Reorganisation unterzogen. In dieser Zeit überarbeitete eine Projektgruppe unter der Leitung von Herrn Reto Valoti das Stiftungsstatut aus dem Jahre 1984 und entwickelte Strategien, welche ein zeitgemässes und effizientes Arbeiten und Handeln ermöglichen werden. In der Folge hat sich der Stiftungsrat, bestehend aus 10 Mitgliedern, auf nun mehr 6 Stiftungsräte reduziert. Die neuen Stiftungsräte

haben gemäss Vorgabe des Stiftungsstatutes eine feste Aufgabe, ein Ressort, im Stiftungsrat inne. Somit sind die Stiftergemeinden nicht mehr mit einer delegierten Person im Stiftungsrat Alterszentrum Dreilinden vertreten. Es findet ein regelmässiger Informationsfluss statt und das jährliche Treffen der Stiftergemeinden wird beibehalten. Der Kirchenrat der Kath. Kirchgemeinde Risch dankt der Projektgruppe für die grosse Arbeit und wünscht dem neu gewählten Stiftungsrat Alterszentrum Dreilinden alles Gute für die Zukunft.

Im November wurde ein Brandschutzkurs für sämtliche Angestellten der Kath. Kirchgemeinde Risch durchgeführt. Den Angestellten wurde der Umgang mit Feuerlöschern und Brandschutzmitteln näher gebracht. Der Kurs war sehr informativ und lehrreich. Der Feuerwehr Risch wird der beste Dank ausgesprochen.

## **2.2 Bauwesen**

Im vergangenen Jahr stand neben den üblichen Tagesgeschäften Folgendes im Fokus:

### **2.2.1 Neubau Rigiweg 11 in Holzhäusern**

Der Neubau wurde planmässig auf den 30. Juni 2015 fertig erstellt und vom Totalunternehmer übernommen.

Von den vier Wohnungen konnten drei sofort und die vierte Wohnung kurz darauf vermietet werden. Die beiden Gewerberäume zu vermieten stellte sich erwartungsgemäss als schwierig heraus. So konnte erst Ende 2015 der Gewerberaum im Erdgeschoss mit Mietbeginn auf den 1. Januar 2016 vermietet werden.

Für den zweiten Gewerberaum waren wenige Interessenten vorhanden. Zu einem Abschluss kam es im 2015 noch nicht.

### **2.2.2 Erweiterung Rischer Stube in Risch**

Die Bauabrechnung wurde erstellt und die Stiftung Röm.-Kath. Kirchgemeinde Risch hat die Kosten übernommen.

### **2.2.3 Dachsanierung der Kirche St. Verena in Risch**

Die Bauabrechnung wurde erstellt und der Kantonalen Denkmalpflege zur Prüfung und Berechnung der Subventionen eingereicht.

### **2.2.4 Orgelsanierung der Kirche St. Verena in Risch**

Mit der Orgelsanierung konnte planmässig am 7. September 2015 begonnen werden. Der Umfang der Sanierung hielt sich im Rahmen des geplanten und kleinere Schwierigkeiten konnten durch die Orgelbaufirma Erni innerhalb des bewilligten Kredites gelöst werden. Ein wenig später als ursprünglich geplant wurde die Orgel am Sonntag, den 20. Dezember 2015 eingeseget und der Öffentlichkeit übergeben. Zur Feier des Tages bespielte Herr Martin Kovarik die Orgel und der Orgelbauer Herr Erni beantwortete anlässlich der anschliessenden öffentlichen Orgelbesichtigung Fragen aus dem Publikum. Die Sanierung wird im Jahre 2016 abgerechnet und der Kantonalen Denkmalpflege zur Subventionsfestlegung eingereicht. Die restlichen Kosten der Orgelsanierung werden durch die Stiftung Röm.-Kath. Kirchgemeinde Risch übernommen.

### **2.3 Waldwesen**

2015 wurde in den Waldungen der Kirchgemeinde Risch kein Holz gefällt.

Die Jungwaldpflege wurde wieder fachgerecht und pflichtbewusst von Herrn Heinz Elmiger durchgeführt. Herzlichen Dank.

Nach der Zustimmung des Domkapitels in Solothurn und der Direktion des Innern des Kantons Zug konnte ein Waldumlegungsverfahren abgeschlossen werden. Dabei wurden von der Kirchgemeinde zwei Waldparzellen im Sijentalwald an die Korporation Zug übertragen. Im Gegenzug konnte von den Gebrüdern Hausherr ein Waldstück im Honauerwald übernommen werden.

### **2.4 Personalwesen**

2015 demissionierte Claudia Kurzmeyer als Kirchmeierin. In der Person von Veronika Hess haben wir eine engagierte und kompetente neue Mitarbeiterin gewonnen.

Stefan Probst war seit 2012 Präses der Jungwacht und gab sein Amt per Ende 2015 ab. Im Moment führt er es weiterhin ad interim, da wir noch keinen Ersatz finden konnten.

Seit bald 30 Jahren unterrichtete Diakon Hanspeter Gloor an der Oberstufe in Rotkreuz Religion. Er hat im Sommer 2015 seine letzte Klasse abgeschlossen. Der Kirchenrat dankt Hanspeter Gloor für sein langjähriges Engagement.

Während 6 Jahren war Nathalie Bojescu als Pastoralassistentin in der Pfarrei Rotkreuz tätig. Zugunsten der Spitalseelsorge hat sie das Arbeitsverhältnis per 31. Juli 2015 gekündigt.

Für das Amt des Ministranten-Präses konnten zwei Personen angestellt werden: Im Rahmen einer Pensenerhöhung konnte Ruth Schmid, Hauptsakristanin in Rotkreuz, eingesetzt werden. Neu dazugekommen ist Angela Sproston, wohnhaft in Rotkreuz. Die beiden Frauen sind mit den Ministranten seit vielen Jahren verbunden, u.a. als Köchinnen im jährlichen Ministrantenlager.

In Risch wurde mit Marietta Häfliger eine kompetente Aushilfs-Sakristanin gefunden.

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche nicht mehr für die Kirchgemeinde Risch tätig sind, gebührt ein herzliches Vergelt's Gott. Die neuen Mitarbeiterinnen heissen wir herzlich willkommen.

2015 wurden an der Kirchgemeindeversammlung vom 17. November 2015 folgende Personen für ihre langjährige Mitarbeit in der Kirchgemeinde Risch geehrt:

30 Jahre	Sheena Socha	Organistin in Rotkreuz
15 Jahre	Barbara Cantoni	Hauswartin Rischer Stube
	Daniela Franzelli-Schmied	Chorleiterin Risch
	Roger Kaiser	Gemeindeleiter Rotkreuz
	Susanne Messerli Kaiser	Religionspädagogin in Rotkreuz
	Marlis Meier	Sekretärin Pfarramt Rotkreuz
	Thomas Schneider	Pfarrer Risch

Für das kompetente Mitwirken und das langjährige Engagement zum Wohl der Kirchgemeinde dankt der Kirchenrat ganz herzlich und wünscht den Jubilaren alles Gute.



## Hauptzahlen Rechnung 2015

	in Fr.	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
<b>1. Laufende Rechnung</b>				
Gesamtertrag		2'961'829.11	2'849'100.00	2'915'533.90
Gesamtaufwand		2'726'853.49	2'871'100.00	2'733'336.65
<b>Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-)</b>		<b>234'975.62</b>	<b>-22'000.00</b>	<b>182'197.25</b>
<b>2. Investitionsrechnung</b>				
Nettoausgaben Neubau Rigiweg 11, Holzhäusern		1'324'990.85	1'275'000.00	1'541'843.85
Nettoausgaben/- (einnahmen) Erweiterung Rischer Stube		-34'132.50	-34'133.00	34'132.50
Nettoausgaben/- (einnahmen) Dachsanierung Kirche Risch		-118'650.00	-120'000.00	197'137.50
Nettoausgaben Orgelsanierung Kirche Risch		95'293.40	115'000.00	—
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>1'267'501.75</b>	<b>1'235'867.00</b>	<b>1'773'113.85</b>
<b>3. Bilanz</b>				
<b>Aktiven</b>				
Finanzvermögen		7'229'453.03		5'880'184.31
Verwaltungsvermögen		621'780.90		709'270.00
<b>Passiven</b>		<b>7'851'233.93</b>		<b>6'589'454.31</b>
<b>Fremdkapital</b>		<b>3'644'544.10</b>		<b>2'617'740.10</b>
<b>Eigenkapital</b>		<b>4'206'689.83</b>		<b>3'971'714.21</b>
Reserven für Renovation und Bauten		1'603'049.85		1'603'049.85
Bewertungsreserven Liegenschaften Finanzvermögen		768'000.00		768'000.00
Reinvermögen 31. 12. vor Ergebnis		1'600'664.36		1'418'467.11
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-)		234'975.62		182'197.25
<b>4. Steuererträge</b>				
Steuern natürliche Personen		1'397'818.35	1'205'000.00	1'273'245.20
Steuern juristische Personen		1'130'701.40	1'250'000.00	1'283'097.25
<b>Zwischentotal</b>		<b>2'528'519.75</b>	<b>2'455'000.00</b>	<b>2'556'342.45</b>
Sondersteuern		104'422.05	50'000.00	64'105.10
<b>Total Steuern</b>		<b>2'632'941.80</b>	<b>2'505'000.00</b>	<b>2'620'447.55</b>
Beitrag an Steuerausgleich		252'816.80	253'000.00	200'770.00
Beitrag vom Steuerausgleich		—	—	-16'355.00
<b>Steuerausgleich, netto</b>		<b>252'816.80</b>	<b>253'000.00</b>	<b>184'415.00</b>
<b>Steuern nach Steuerausgleich</b>		<b>2'380'125.00</b>	<b>2'252'000.00</b>	<b>2'436'032.55</b>
<b>5. Mitarbeitende ohne Kirchenräte</b>		<b>11.00</b>	<b>11.50</b>	<b>11.60</b>
<b>6. Kennziffern</b>				
Steuerfuss		9.5%	9.5%	9.5%
Selbstfinanzierungsgrad <sup>1)</sup>		20.91%	0.65%	11.97%
Selbstfinanzierungsanteil <sup>2)</sup>		11.02%	0.35%	8.65%
Zinsbelastungsanteil <sup>3)</sup>		-11.29%	-12.41%	-9.67%
Kapitaldienstanteil <sup>4)</sup>		-10.04%	-11.10%	-8.45%
Nettovermögen je Katholik/-in <sup>5)</sup>		Fr. 642.92		Fr. 591.34

1) Selbstfinanzierungsgrad (Abschreibungen + Ertragsüberschuss bzw. - Aufwandüberschuss) in % der Nettoinvestitionen

2) Selbstfinanzierung in % des Ertrages der laufenden Rechnung

3) Nettozinsen (Passivzinsen - Vermögenserträge) in % des Ertrages der laufenden Rechnung

4) Kapitaldienstanteil (Nettozinsen + Abschreibungen) in % des Ertrages der laufenden Rechnung

5) Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital dividiert durch Anzahl Katholiken

## Geldflussrechnung 2015

	in Fr.	2015	2014
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-)		234'975.62	182'197.25
Abschreibungen		30'000.00	30'000.00
Veränderung Guthaben		-4'523.05	7'063.90
Veränderung Transitorische Aktiven		58'346.46	-38'049.16
Veränderung Transitorische Passiven		-44'803.00	25'965.70
Veränderung Kreditoren		83'387.65	-27'971.60
Veränderung zweckgebundene Fonds		-1'798.00	-2'356.65
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>		<b>355'585.68</b>	<b>176'849.44</b>
<b>Finanzvermögen</b>			
Ausgaben Neubau Rigiweg 11, Holzhäusern		-1'318'913.75	-1'541'843.85
Rückzahlung Darlehen Stiftung «Röm.-Kath. Kirchgemeinde Risch»		—	200'000.00
<b>Verwaltungsvermögen</b>			
Erweiterung Rischer Stube, Risch			
Ausgaben		-63'311.40	-222'281.70
Einnahmen: Beitrag Stiftung «Röm.-Kath. Kirchgemeinde Risch»		85'593.10	200'000.00
Dachsanierung Kirche Risch			
Ausgaben		-38'052.35	-160'435.15
Einnahmen: Beitrag Stiftung «Röm.-Kath. Kirchgemeinde Risch»		120'000.00	—
Orgelsanierung Kirche Risch			
Ausgaben		-62'800.00	—
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-1'277'484.40</b>	<b>-1'524'560.70</b>
Aufnahme Hypotheken Zuger Kantonalbank		1'000'000.00	1'400'000.00
Rückzahlung Hypotheken Raiffeisenbank		—	-150'000.00
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>1'000'000.00</b>	<b>1'250'000.00</b>
Veränderung flüssige Mittel		78'101.28	-97'711.26
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode		847'925.90	945'637.16
<b>Flüssige Mittel gemäss Bilanz</b>		<b>926'027.18</b>	<b>847'925.90</b>

# Rechnung 2015 nach Gruppen (institutionelle Gliederung)

Konto	Bezeichnung	in Fr.	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Gesamtsumme</b>			<b>2'726'853.49</b>	<b>2'961'829.11</b>	<b>2'871'100.00</b>	<b>2'849'100.00</b>	<b>2'733'336.65</b>	<b>2'915'533.90</b>
<b>Ertragsüberschuss (+)/ Aufwandüberschuss (-)</b>			<b>234'975.62</b>		<b>-22'000.00</b>		<b>182'197.25</b>	
<b>31</b>	<b>Pfarrei Risch/ Buonas/Holzhäusern</b>		<b>493'175.85</b>	<b>21'250.00</b>	<b>534'800.00</b>	<b>24'400.00</b>	<b>527'353.08</b>	<b>22'650.00</b>
310	Seelsorge		345'273.00	—	363'000.00	—	370'565.98	—
311	Pfarrkirche		100'820.40	6'850.00	110'800.00	10'000.00	103'042.75	8'250.00
312	Pfarrhof		15'600.10	14'400.00	20'300.00	14'400.00	13'904.50	14'400.00
313	Kapelle St. German		10'019.55	—	14'500.00	—	13'347.50	—
314	Kapelle St. Wendelin		21'462.80	—	26'200.00	—	26'275.30	—
315	Kaplanei Holzhäusern		—	—	—	—	217.05	—
<b>32</b>	<b>Pfarrei Rotkreuz</b>		<b>897'758.64</b>	<b>24'000.00</b>	<b>907'100.00</b>	<b>24'000.00</b>	<b>925'502.43</b>	<b>24'000.00</b>
320	Seelsorge		760'626.19	—	771'500.00	—	802'107.68	—
321	Pfarrkirche		113'226.10	—	112'000.00	—	114'888.70	—
322	Pfarrhof		23'906.35	24'000.00	23'100.00	24'000.00	8'506.05	24'000.00
332	Kapelle Berchtwil		—	—	500.00	—	—	—
<b>35</b>	<b>Pastoralraum</b>		<b>11'040.85</b>	<b>—</b>	<b>17'700.00</b>	<b>—</b>	<b>7'989.40</b>	<b>—</b>
350	Pastoralraum		11'040.85	—	17'700.00	—	7'989.40	—
<b>40</b>	<b>Verwaltung</b>		<b>982'559.90</b>	<b>74'058.75</b>	<b>1'020'800.00</b>	<b>76'600.00</b>	<b>988'004.14</b>	<b>81'233.30</b>
400	Löhne und Gehälter		133'137.10	—	136'000.00	—	150'430.30	—
410	Verwaltungskosten		175'530.00	2'461.95	185'200.00	3'600.00	191'685.82	2'171.00
420	Beiträge		318'423.70	—	318'000.00	—	291'019.10	—
430	AHV/ALV/Pensionskasse		207'185.40	—	216'500.00	—	219'594.61	—
435	Kranken-/Unfallversicherung		29'015.35	481.80	33'500.00	—	29'652.11	5'298.30
460	Sigristenhaus Risch		62'774.95	63'680.00	79'600.00	64'000.00	55'926.05	58'780.00
461*)	Zentrum Dorf matt		56'493.40	7'435.00	52'000.00	9'000.00	49'696.15	14'984.00
<b>60</b>	<b>Finanzwesen</b>		<b>342'318.25</b>	<b>2'842'520.36</b>	<b>390'700.00</b>	<b>2'724'100.00</b>	<b>284'487.60</b>	<b>2'787'650.60</b>
670	Steuern (inkl. Steuerausgleich)		264'759.60	2'632'941.80	275'000.00	2'505'000.00	223'950.45	2'636'802.55
671	Zinsertrag		—	7'806.85	—	4'500.00	—	3'295.05
672	Zinsaufwand		48'310.50	—	65'000.00	—	31'239.25	—
674	Pächterhaus Risch		2'800.95	54'360.00	7'300.00	54'000.00	1'664.75	54'360.00
675	Landw. Liegenschaft und Wald		844.65	24'366.00	6'500.00	18'600.00	19'924.70	21'483.00
677	Kirchenstrasse 1, Rotkreuz		8'246.50	63'485.71	16'100.00	64'000.00	7'638.25	63'960.00
678	Parkplätze GS 851, Rotkreuz		—	8'040.00	1'300.00	8'000.00	70.20	7'750.00
679	Rigiweg 11, Holzhäusern		17'356.05	51'520.00	19'500.00	70'000.00	—	—

\*) Die Kontogruppe 461 (vormals 673) Zentrum Dorf matt wird seit dem Jahresabschluss 2014 im Teil Verwaltung (früher Finanzwesen) ausgewiesen. Die Spalte Budget 2015 wurde entsprechend angepasst.

## Sachartengliederung Rechnung 2015

Konto	Bezeichnung	in Fr.	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
	<b>Aufwand</b>		<b>2'726'853.49</b>	<b>2'871'100.00</b>	<b>2'733'336.65</b>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>		<b>1'411'505.15</b>	<b>1'465'000.00</b>	<b>1'507'404.48</b>
300	Besoldung Behörden/Kommissionen/Verwaltung		133'137.10	136'000.00	150'430.30
301	Besoldung Seelsorge		806'309.20	833'000.00	868'827.11
302	Besoldung Übrige		235'858.10	246'000.00	238'900.35
303	AHV/ALV etc.		83'599.55	96'000.00	93'653.09
304	Pensionskassenbeiträge		123'585.85	120'500.00	125'941.52
305	Kranken-/Unfallversicherung		29'015.35	33'500.00	29'652.11
<b>31</b>	<b>Sachaufwand</b>		<b>614'947.04</b>	<b>682'100.00</b>	<b>619'796.22</b>
310	Büromaterial und Drucksachen		134'211.79	137'000.00	150'982.82
311	Anschaffungen		48'926.20	47'500.00	65'646.05
312	Wasser, Energie, Heizung		74'674.95	93'700.00	71'431.90
313	Verwaltung Liegenschaften		11'207.50	15'700.00	611.60
314	Unterhalt und Reparaturen		108'446.55	137'300.00	87'531.80
317	Kommunikation/Entschädigungen		80'394.50	79'200.00	82'704.95
318	Versicherungen/diverse Dienstleistungen		69'482.85	73'500.00	78'077.55
319	Übriger Sachaufwand		87'602.70	98'200.00	82'809.55
<b>32</b>	<b>Passivzinsen</b>		<b>61'876.55</b>	<b>87'000.00</b>	<b>48'838.85</b>
321	Passivzinsen (inkl. Zinslast Steuern)		7'031.35	8'000.00	6'464.50
321	Hypothekarzinsen Raiffeisenbank		8'415.00	9'000.00	10'076.25
321	Hypothekarzinsen Zuger Kantonalbank		32'864.15	48'000.00	14'698.50
321	Baurechtszinsen Rigiweg 11		5'000.00	5'000.00	—
329	Steuerskonto		8'566.05	17'000.00	17'599.60
<b>33</b>	<b>Abschreibungen</b>		<b>33'376.75</b>	<b>35'000.00</b>	<b>35'580.85</b>
330	Erlasse (Steuern)		3'376.75	5'000.00	5'580.85
331	Ordentliche Abschreibungen		30'000.00	30'000.00	30'000.00
<b>35</b>	<b>Entschädigung an Gemeinwesen</b>		<b>17'907.50</b>	<b>15'000.00</b>	<b>15'927.15</b>
351	Steuerinkasso		17'907.50	15'000.00	15'927.15
<b>36</b>	<b>Beiträge</b>		<b>587'240.50</b>	<b>587'000.00</b>	<b>505'789.10</b>
362	VKKZ Beiträge		303'886.00	300'000.00	278'212.00
362	Beitrag an Steuerausgleich		252'816.80	253'000.00	200'770.00
365	Übrige Beiträge		30'537.70	34'000.00	26'807.10

Konto	Bezeichnung	in Fr.	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
	<b>Ertrag</b>		<b>2'961'829.11</b>	<b>2'849'100.00</b>	<b>2'915'533.90</b>
<b>40</b>	<b>Steuererträge</b>		<b>2'632'941.80</b>	<b>2'505'000.00</b>	<b>2'620'447.55</b>
400	Natürliche Personen		1'502'240.40	1'255'000.00	1'337'350.30
401	Juristische Personen		1'130'701.40	1'250'000.00	1'283'097.25
<b>42</b>	<b>Vermögenserträge</b>		<b>309'093.56</b>	<b>326'200.00</b>	<b>256'791.05</b>
420	Zinsertrag		7'806.85	4'500.00	3'295.05
423	Liegenschaften Finanzvermögen		191'771.71	210'300.00	141'332.00
427	Liegenschaften Verwaltungsvermögen		109'515.00	111'400.00	112'164.00
<b>43</b>	<b>Entgelte</b>		<b>19'793.75</b>	<b>17'900.00</b>	<b>21'940.30</b>
435	Diverse		19'311.95	17'900.00	16'642.00
435	Leistungen Versicherungen		481.80	—	5'298.30
<b>44</b>	<b>Beiträge</b>		<b>—</b>	<b>—</b>	<b>16'355.00</b>
445	Beitrag vom Steuerausgleich		—	—	16'355.00
	<b>Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-)</b>		<b>234'975.62</b>	<b>-22'000.00</b>	<b>182'197.25</b>

# Bemerkungen

## Rechnung 2015 gegenüber Budget 2015

- 311.314.0    Unterhalt und Reparaturen Kirche Risch  
312.314.0    Unterhalt und Reparaturen Pfarrhof Risch  
Minderaufwand, weil vorgesehene Stützensicherung (Kirche) und Mauerabdeckung zum See (Pfarrhof) noch nicht ausgeführt wurden
- 313.302.0    Besoldung Sakristane St. German  
314.302.0    Besoldung Sakristane St. Wendelin  
Tieferer Lohnaufwand wegen automatischer Schliessanlage
- 320.301.0    Besoldung Seelsorge Rotkreuz  
Minderaufwand u.a. weil Pastoralassistenten-Stelle in der zweiten Jahreshälfte nicht mehr besetzt war
- 320.318.4    U + R EDV, IT und Büro  
Rest der nicht budgetierten, unvorhergesehenen Erneuerungen der EDV-Anlagen (siehe auch 2014)
- 321.311.0    Anschaffungen/Bedürfnisse Kirche RK  
Anschaffung neuer Altartücher teurer als vorgesehen
- 400.300.2    Besoldung Kirchmeier, Schreiber/Weibel  
Mehraufwand wegen Doppelbesetzung und Einarbeitung einer neuen Kirchmeierin
- 430.303.0    AHV/ALV/FAK/VW-Kosten  
Tiefere als budgetierte Lohnsumme führte auch zu tieferen Sozialabgaben
- 460.314.0    U + R Sigristenhaus/Rischer Stube  
Minderaufwand, weil neues Kochfeld günstiger angeschafft und Stellwände und neue Einrichtung über Kredit Erweiterung Rischer Stube abgerechnet
- 461.314.0    Unterhalt Reparaturen Zentrum Dorfmatte  
Nicht budgetierter Ersatz des Heizkessels
- 670.329.0    Steuerskonto  
Nicht budgetierte Senkung Skonto von 2% auf 1% führte zu tieferen Skontoabzügen
- 672.321.2    Hypothekarzinsen ZKB  
Zinsen günstiger als budgetiert fixiert, zudem Hypotheken im Umfang von Fr. 2.4 Millionen anstelle von Fr. 2.5 Millionen aufgenommen für Rigiweg 11
- 675.435.0    Ertrag Wald  
Nicht budgetierter Ertrag von Fr. 10'000.– aus Waldabtausch, kein Holzschlag 2015
- 679.427.0    Mietertrag Rigiweg 11  
Minderertrag, da Wohnungen sukzessive im zweiten Halbjahr und Gewerberäume erst auf 2016 vermietet

# Investitionsrechnung per 31. Dezember 2015

<b>Bewilligte Baukredite</b>	Kredit- beschluss	Bewilligte Kreditsumme	Kumulierte Investitionen per 31.12.2014	Zunahme 2015	Abnahme 2015	Kumulierte Investitionen per 31.12.2015
in Fr.						
Neubau Rigiweg 11, Holzhäusern	01.12.2010	2'960'000.00	1'684'560.05	1'324'990.85	—	3'009'550.90
Erweiterung Rischer Stube, Risch	19.11.2013	325'000.00	34'132.50	51'460.60	85'593.10	—
Dachsanierung Kirche Risch	16.06.2014	205'000.00	197'137.50	1'350.00	120'000.00	78'487.50
Orgelsanierung Kirche Risch	18.11.2014	115'000.00	—	95'293.40	—	95'293.40
<b>Bewilligte Kredite</b>		<b>3'605'000.00</b>	<b>1'915'830.05</b>	<b>1'473'094.85</b>	<b>205'593.10</b>	<b>3'183'331.80</b>

## Überleitung zur Geldflussrechnung

Neubau Rigiweg 11, Holzhäusern	Zunahme 2015	1'324'990.85
	Kreditoren per 31.12.2015	—6'077.10
	Ausgaben/Geldabfluss 2015	<u>1'318'913.75</u>
Erweiterung Rischer Stube, Risch	Zunahme 2015	51'460.60
	In 2015 bezahlte Kreditoren per 31.12.2014	11'850.80
	Ausgaben/Geldabfluss 2015	<u>63'311.40</u>
Dachsanierung Kirche Risch	Zunahme 2015	1'350.00
	In 2015 bezahlte Kreditoren per 31.12.2014	36'702.35
	Ausgaben/Geldabfluss 2015	<u>38'052.35</u>
Orgelsanierung Kirche Risch	Zunahme 2015	95'293.40
	Kreditoren per 31.12.2015	—32'493.40
	Ausgaben/Geldabfluss 2015	<u>62'800.00</u>

## Bilanz per 31. Dezember 2015

Konto	Bezeichnung	in Fr.	Bilanz per 31.12.2015	Bilanz per 31.12.2014
<b>1 AKTIVEN</b>				
<b>10 Finanzvermögen</b>			<b>7'229'453.03</b>	<b>5'880'184.31</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>		<b>926'027.18</b>	<b>847'925.90</b>
101.0	Postcheck		1'316.22	2'967.92
102.0	Zuger Kantonalbank		826'575.11	399'548.13
102.3	Raiffeisenbank		74'435.95	182'722.95
202.2	Zuger Kantonalbank, Baukonto Rigiweg 11		23'699.90	262'686.90
<b>110</b>	<b>Guthaben</b>		<b>368'874.95</b>	<b>422'698.36</b>
108.0	Transitorische Aktiven		114'741.40	173'087.86
110.0	Steuerguthaben		126'220.80	121'698.60
113.0	Darlehen Stiftung «Röm.-Kath. Kirchgemeinde Risch»		127'692.90	127'692.90
115.1	Verrechnungssteuer		219.85	219.00
<b>123</b>	<b>Grundstücke</b>		<b>5'934'550.90</b>	<b>4'609'560.05</b>
123.0	Kirchgut Scheune und Land		320'000.00	320'000.00
123.1	Wald		—	—
123.2	Pächterhaus Risch		1'412'000.00	1'412'000.00
123.3	Kirchenstrasse 1, Rotkreuz		1'193'000.00	1'193'000.00
123.7	Rigiweg 11, Holzhäusern		3'009'550.90	1'684'560.05
<b>14 Verwaltungsvermögen</b>			<b>621'780.90</b>	<b>709'270.00</b>
<b>140</b>	<b>Gebäude</b>		<b>621'780.90</b>	<b>709'270.00</b>
143.01	Pfarrhof Risch		—	—
143.02	St. Germanskapelle Buonas		—	—
143.03	Pfarrkirche Rotkreuz		—	—
143.04	Sigristenhaus Risch		448'000.00	478'000.00
143.05	Kapelle St. Wendelin Holzhäusern		—	—
143.06	Pfarrhof Rotkreuz		—	—
143.10	Zentrum Dorfmatte		—	—
123.8	Erweiterung Rischer Stube, Risch		—	34'132.50
159.0	Dachsanierung Kirche Risch		78'487.50	197'137.50
159.1	Orgelsanierung Kirche Risch		95'293.40	—
<b>Total Aktiven</b>			<b>7'851'233.93</b>	<b>6'589'454.31</b>



Konto	Bezeichnung	in Fr.	Bilanz per 31.12.2015	Bilanz per 31.12.2014
<b>2 PASSIVEN</b>				
<b>20 Fremdkapital</b>			<b>3'644'544.10</b>	<b>2'617'740.10</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>		<b>268'075.75</b>	<b>239'473.75</b>
200.0	Kreditoren		167'484.45	94'079.45
208.0	Transitorische Passiven		100'591.30	145'394.30
<b>220</b>	<b>Hypothekarschulden</b>		<b>3'050'000.00</b>	<b>2'050'000.00</b>
220.1	Hypotheken Zuger Kantonalbank		2'400'000.00	1'400'000.00
220.2	Hypotheken Raiffeisenbank		650'000.00	650'000.00
<b>230</b>	<b>Zweckgebundene Fondsmittel</b>		<b>326'468.35</b>	<b>328'266.35</b>
233.0	Jahrzeitenfonds Risch		32'348.65	34'316.65
233.1	Jahrzeitenfonds Rotkreuz		66'156.85	65'986.85
233.2	Allgemeine Pfrundfonds		227'962.85	227'962.85
<b>28 Eigenkapital</b>			<b>4'206'689.83</b>	<b>3'971'714.21</b>
<b>280</b>	<b>Reserven</b>		<b>2'371'049.85</b>	<b>2'371'049.85</b>
281.1	Reserven für Renovationen und Bauten		1'603'049.85	1'603'049.85
281.3	Bewertungsreserven Liegenschaften Finanzvermögen		768'000.00	768'000.00
<b>290</b>	<b>Freies Eigenkapital</b>		<b>1'835'639.98</b>	<b>1'600'664.36</b>
290.0	Reinvermögen 31.12. vor Ergebnis		1'600'664.36	1'418'467.11
290.2	Ertragsüberschuss(+)/Aufwandüberschuss (-)		234'975.62	182'197.25
<b>Total Passiven</b>			<b>7'851'233.93</b>	<b>6'589'454.31</b>

# Anhang zur Jahresrechnung 2015

## **Bürgschaften**

Es existieren keine Bürgschaftsverpflichtungen.

## **Garantieverpflichtungen**

Es bestehen keine Garantieverpflichtungen.

## **Leasingverbindlichkeiten**

Es existieren keine Leasingverbindlichkeiten.

## **Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen**

Es bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber der Pensionskasse des Kt. Zug.

## **Beteiligungen**

Es werden keine Beteiligungen gehalten.

## **Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete Aktiven**

### **Buchwerte**

Liegenschaft Kirchenstrasse 1, Rotkreuz

Fr. 1'193'000

Hypotheken Raiffeisenbank

Gestaffelte Laufzeiten 2016, 2017, 2018

Zinssätze zwischen 1,15% und 1,25%

Totalbetrag Fr. 650'000

Rigiweg 11, Holzhäusern

Fr. 3'009'551

Hypotheken Zuger Kantonalbank

Gestaffelte Laufzeiten 2016, 2017, 2018, 2020, 2022, 2023, 2024, 2025

Zinssätze zwischen 0,62% und 2,06%

Totalbetrag Fr. 2'400'000

## **Aktiven mit Eigentumsvorbehalt**

Die Katholische Kirchgemeinde Risch besitzt keine Aktiven mit Eigentumsvorbehalt.

## **Bilanzbereinigungen/Veränderung des Eigenkapitals**

Es wurde keine Bilanzbereinigung vorgenommen. Die Veränderung des Eigenkapitals ist auf den Ergebnisüberschuss zurückzuführen.

## **Status und Abrechnung Verpflichtungskredite**

Die offenen Verpflichtungskredite sind in der Investitionsrechnung ausgewiesen.

## **Nicht bilanzierbare Forderungen**

Sämtliche Forderungen sind bilanziert.

## **Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag zu verzeichnen.

## Separatrechnung der verwalteten Fonds

Konto	Bezeichnung	in Fr.	Zuwachs	Abgang	Bestand
<b>233.0</b>	<b>Jahrzeitenfonds Risch</b>				
	Bestand am 1.1.2015				34'316.65
	Jahrzeitstiftmessen		172.00	2'140.00	
	0.5% Zins				-1'968.00
	Veränderung				
	Bestand am 31.12.2015				<b>32'348.65</b>
<b>233.1</b>	<b>Jahrzeitenfonds Rotkreuz</b>				
	Bestand am 1.1.2015				65'986.85
	Neue Jahrzeitstiftungen		1'200.00		
	Jahrzeitstiftmessen			1'360.00	
	0.5% Zins		330.00		
	Veränderung				170.00
	Bestand am 31.12.2015				<b>66'156.85</b>
<b>233.2</b>	<b>Allgemeine Pfrundfonds</b>				
	Bestand am 31.12.2015				<b>227'962.85</b>
	keine Veränderung				

# Verzeichnis der Liegenschaften

Gebäude/Liegenschaften	in Fr.	Versicherungswert 1. Januar 2016
<b>Verwaltungsvermögen</b>		
Risch, Kirche St. Verena u. Friedhofkapelle		12'638'000
Risch, Pfarrhof mit Holzschopf		2'765'000
Risch, Sigristenhaus		2'040'000
Buonas, Kapelle St. German		2'183'000
Rotkreuz, Kirche		10'232'000
Rotkreuz, Pfarrhof		1'592'000
Rotkreuz, Zentrum Dorfmat		3'016'000
Holzhäusern, Kapelle St. Wendelin		2'988'000
Berchtwil, Kapelle		92'000
<b>Versicherungswert Verwaltungsvermögen</b>		<b>37'546'000</b>

<b>Finanzvermögen</b>		
Risch, Land und Wald		—
Risch, Scheune Kirchgut		459'000
Risch, Pächterhaus mit Garage		1'411'000
Holzhäusern, Rigiweg 11		2'600'000
Rotkreuz, Kirchenstrasse 1		1'186'000
Rotkreuz, Land und Wald		—
<b>Versicherungswert Finanzvermögen</b>		<b>5'656'000</b>
<b>Total Versicherungswert</b>		<b>43'202'000</b>

Amtliche Vermessung	GS-Nr.	Fläche in m²
Risch, Kirche und Friedhof	637	1'686
Risch, Pfarrhof mit Holzschopf	636	1'199
Risch, Sigristenhaus	2050	940
Risch, Wiese, waldseits mit Pächterhaus	356	9'714
Risch, Wiese, seeseits mit Scheune	359	24'884
Risch, Wald und Wiese beim Waldhüsli-Scheibenstand	268	63'015
Risch, Wald Schlossberg	331	12'168
Risch, Wald Mitte Schlossberg	353	12'504
Buonas, Kapelle St. German	328	483
Rotkreuz, Kirche und Pfarrhaus	54	5'155
Rotkreuz, Kirchenstrasse 1	628	466
Rotkreuz, Pfarrwiese (Faden)	851	1'673
Rotkreuz, Pfarrwiese (Anhorn)	51	1'445
Rotkreuz, Honauerwald	105	28'184
Rotkreuz, Wald ob Schönau	191	2'050
Holzhäusern, Kapelle St. Wendelin	499	759
Holzhäusern, Rigiweg 11	494	900
Berchtwil, Kapelle	564	23

# Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung der **Katholischen Kirchgemeinde Risch** für das am **31. Dezember 2015** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Kirchenrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Grundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilen wir die Anwendung der massgebenden Rechnungsgrundsätze und die wesentlichen Bewertungsentscheide und die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

## Jahresrechnung 2015

Total Ertrag	Fr. 2'961'829.11
Total Aufwand	Fr. 2'726'853.49
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>Fr. 234'975.62</b>

Die Jahresrechnung 2015 schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von Fr. 234'975.62 ab**. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 22'000.00

Die **Investitionstätigkeit 2015** schliesst mit Nettoinvestitionen von **Fr. 1'267'501.75** für bewilligte Kredite ab.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Ertragsüberschusses den Vorschriften.

Aufgrund unserer Prüfung beantragen wir die Jahresrechnung 2015 der Katholischen Kirchgemeinde Risch zu genehmigen.

Risch, 6. April 2016  
Die Rechnungsprüfungskommission

Pirali Gianni (Präsident)  
Koller Beat  
Inglin Rita

# Bericht und Antrag des Kirchenrates

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die laufende Rechnung 2015 schliesst bei einem Ertrag von Fr. 2'961'829.11 und einem Aufwand von Fr. 2'726'853.49 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 234'975.62 ab. In diesen Zahlen enthalten sind ordentliche Abschreibungen von Fr. 30'000.– auf Liegenschaften des Verwaltungsvermögens. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 22'000.–. Das Rechnungsergebnis ist somit deutlich besser als erwartet ausgefallen. Dazu beigetragen haben um rund Fr. 130'000.– höhere Steuererträge als budgetiert, wobei den Mehreinnahmen bei den natürlichen Personen von fast Fr. 250'000.– (Steuern aus Vorjahren und Sondersteuern), Mindererträge von rund Fr. 120'000.– bei den juristischen Personen gegenüberstehen. Auf der Ausgabenseite lagen insbesondere die Personalkosten, Unterhalts- und Reparaturaufwendungen sowie die Zinsen und Steuerskonti unter Budget. Die wichtigsten Budgetabweichungen sind auf der Übersicht «Bemerkungen Rechnung 2015 gegenüber Budget 2015» kommentiert.

Neben den budgetierten obligatorischen Beiträgen an die VKKZ und den regelmässigen Beiträgen an Vereinigungen in unserer Gemeinde wurden in 2015 folgende gemeinnützige Beiträge entrichtet (Konto 420.365.4 Gemeinnützige Beiträge):

Begünstigte	Betrag
Verband Zuger Forstwarte	Fr. 500
Glückskette, Erdbebenopfer Nepal	Fr. 5'000
Lassalle-Haus, Beitrag an Renovation	Fr. 4'000
<b>Total</b>	<b>Fr. 9'500</b>

Der Kirchenrat schlägt vor, den Ertragsüberschuss 2015 von Fr. 234'975.62 wie folgt zu verwenden:

Fr. 5'000.00	zusätzlicher Beitrag für gemeinnützige Zwecke an die IG Zentrum Gubel, Menzingen
Fr. 229'975.62	Zuweisung ans Reinvermögen (Konto 290.0)
<b>Fr. 234'975.62</b>	<b>Total</b>

Der Kirchenrat stellt der Kirchgemeindeversammlung daher folgende

## Anträge

Es seien

1. Die Jahresrechnung per 31. Dezember 2015 zu genehmigen.
2. Der Ertragsüberschuss von Fr. 234'975.62 wie folgt zu verwenden:  
Fr. 5'000.– als gemeinnütziger Beitrag an die IG Zentrum Gubel, Menzingen  
Fr. 229'975.62 als Erhöhung des Reinvermögens

Rotkreuz, 30. März 2016  
Der Kirchenrat

# Orientierung über Beiträge an VKKZ

## Beiträge an die Vereinigung der Kath. Kirchgemeinden des Kantons Zug (VKKZ)

Obligatorische Beiträge 2015	in Fr.	Total Beitrag	Anteil Risch (7,64%)	
Italienische Seelsorge		225'400	17'227	
Anderssprachige Seelsorge		325'700	24'893	
Kroatenmission		144'400	11'036	
BKM (Bildung, Katechese, Medien)		588'200	44'955	
Dekanat		257'700	19'696	
Seelsam (Ökum. Seelsorge für Menschen mit Behinderung)		188'400	14'399	
Spitalseelsorge		339'500	25'947	
Gemeindeübergreifender Religionsunterricht		62'000	4'739	
Forum Kirche & Wirtschaft		197'500	15'095	
Bistum Basel		494'000	42'899	pro Kopf
Regionalleitung St. Viktor		99'000	7'566	
RKZ Röm.-Kath. Zentralkonferenz		637'400	48'715	
Weitere Beiträge		30'000	2'293	
VKKZ Geschäftsstelle/Präsidium		319'600	24'426	
<b>Total</b>		<b>3'908'800</b>	<b>303'886</b>	

### Freiwillige Beiträge 2015

Der Kirchenrat hatte bei der Budgetplanung beschlossen, für das Jahr 2015 keine freiwilligen Beiträge an die Vereinigung der Kath. Kirchgemeinden des Kantons Zug (VKKZ) zu leisten. Dadurch wurden das Budget und die Rechnung um ca. Fr. 17'000.– entlastet.

# Orientierung über Stiftungen

**Die nachfolgenden Angaben dienen lediglich zur Orientierung der Kirchgemeinde**

## Jahresbericht 2015 der Stiftung «Römisch-Katholische Kirchgemeinde Risch»

Der Stiftungsrat hat an zwei Sitzungen, mit gegenseitigen Informationen und mit Zirkularbeschlüssen die Geschäfte der Stiftung erledigt.

Schwerpunkt des Stiftungsrates war die Behandlung von Finanzierungsanträgen an Projekte der Kirchgemeinde.

2015 hat die Stiftung Beiträge an folgende Projekte der Kirchgemeinde Risch ausgerichtet:

Erweiterung der Rischer Stube (Restbetrag)	Fr. 85'593.10
Dachsanierung Kirche Risch (Teilbetrag)	Fr. 120'000.00

Sobald die Schlussabrechnungen vorliegen, werden die Beiträge an die Dachsanierung (Restbetrag) und die Orgelsanierung an die Kirchgemeinde Risch überwiesen.

Der Restbetrag von Fr. 127'692.90 des von der Kirchgemeinde gewährten zinslosen Darlehens wird 2016 zurückbezahlt.



In der nachstehenden Übersicht ist die Kurzbilanz der Stiftung abgebildet.

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2015</b>	<b>31.12.2014</b>
Liquidität	419'639.40	297'741.96
Übrige Aktiven	26.65	26.05
Erschliessungskosten Schlossberg	200'000.00	300'000.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>619'666.05</b>	<b>597'768.01</b>
<b>Passiven</b>		
Darlehen Kirchgemeinde	127'692.90	127'692.90
Übrige Passiven	8'564.00	10'411.31
Stiftungskapital	483'409.15	459'663.80
<b>Total Passiven</b>	<b>619'666.05</b>	<b>597'768.01</b>
<b>Betriebsrechnung</b>		
Ertrag	333'246.85	333'319.65
Abschreibung Erschliessungskosten	100'000.00	199'000.00
Übriger Aufwand	3'908.40	4'849.46
Beiträge an Projekte der KG	205'593.10	200'000.00
<b>Ertrags- (Aufwand-) überschuss</b>	<b>23'745.35</b>	<b>-70'529.81</b>

Rotkreuz, im März 2016

Robert Walker  
Präsident des Stiftungsrates

Cornelia Hürlimann  
Stiftungsrätin

# Orientierung über Stiftungen

Die nachfolgenden Angaben dienen lediglich zur Orientierung der Kirchgemeinde

## Jahresbericht 2015 der Stiftung «Kaplaneipfrund Holzhäusern»

Die Stiftung ist Eigentümerin des Grundstücks GS 494 in Holzhäusern. Nachdem das von der Katholischen Kirchgemeinde Risch auf diesem Grundstück am Rigiweg 11 in Holzhäusern errichtete Mehrfamilienhaus Mitte 2015 fertig und von den ersten Mietern bezogen wurde, erhielt die Stiftung im 2015 die ersten Baurechtszinsen für ein halbes Jahr.

Es sind noch keine Beiträge an Projekte beschlossen worden.

Der Stiftungsrat tagte im Jahr 2015 noch nicht. Die erste Stiftungsratssitzung fand anfangs 2016 statt. Maria Hurni trat auf Ende 2015 als Stiftungsratsmitglied zurück. Als Ersatz wurde Margrith Hammer vorgeschlagen und an der ersten Stiftungsratssitzung im 2016 gewählt. Aufgrund von neuen gesetzlichen Bestimmungen müssen kirchliche Stiftungen neu im Handelsregister eingetragen werden. Dieser Eintrag wird im Jahr 2016 erfolgen.

In der nachstehenden Übersicht wird die verkürzte Jahresrechnung der Stiftung abgebildet.

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2015</b>
Forderung Kirchgemeinde	3'308.00
Grundstück und Kaplaneipfrund	33'641.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>36'949.00</b>

<b>Passiven</b>	
Eigenkapital	36'949.00
<b>Total Passiven</b>	<b>36'949.00</b>

<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>2015</b>
Ertrag	5'000.00
Aufwand	1'692.00
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>3'308.00</b>

Rotkreuz, 30. März 2016

Marco Lutiger  
Präsident des Stiftungsrates

Margrith Hammer  
Stiftungsrätin

Thomas Schneider  
Stiftungsrat

# Schlussabrechnung Konto 159.0 Dachsanierung Kirche Risch

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Zum Kredit für die Sanierung des Hauptdachs und der beiden seitlichen Eingangsdächer der Kirche St. Verena in Risch können wir Ihnen folgende Schlussabrechnung und folgenden Schlussbericht unterbreiten:

## 1. Kredit bewilligt

An der Kirchgemeindeversammlung vom 16. Juni 2014 **Fr. 205'000.00**

## 2. Effektive Kosten

Gemäss Bauabrechnung vom 23. Januar 2016 **Fr. 198'487.50**

## 3. Minderkosten

**Fr. 6'512.50**

## 4. Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission prüft die Rechnung am 6. April 2016.

## 5. Subventionen

Für diese Dachsanierung wurden je die Hälfte von Fr. 48'566.– durch den Kanton Zug und die Gemeinde Risch in 2016 als Subventionen ausbezahlt (zusammen mit den Zuschüssen an die Sanierung des Eingangsdachs im Jahre 2013 belaufen sich die Subventionen auf insgesamt Fr. 52'566.–).

## 6. Kostenübernahme

Die verbleibenden Kosten der Dachsanierung werden durch die Stiftung Röm.-Kath. Kirchgemeinde Risch übernommen.

## 7. Kurzbericht

Die Sanierung der verschiedenen Dachteile der Kirche Risch erfolgte in zwei Etappen: Im Jahr 2013 das Eingangsdach (nicht Bestandteil dieses Kredits) und im Jahr 2014 das Hauptdach und die Seiteneingangsdächer. Nach dem Stellen des Fassadengerüsts wurden verschiedene Mängel am Turmmauerwerk und an den Schallschutzelementen entdeckt. In Absprache mit der kantonalen Denkmalpflege wurden diese Mängel ebenfalls behoben, weil das Fassadengerüst bereits stand und bei einer späteren Sanierung erneut Gerüstkosten angefallen wären. Durch diese zusätzlichen Arbeiten entstanden zwar Mehrkosten, dank Minderkosten auf anderen Positionen, geringen Nebenkosten und den budgetierten Reserven für Unvorhergesehenes, konnte das Projekt innerhalb des bewilligten Kredites abgeschlossen werden.

## 8. Dank

Der Kirchenrat dankt allen beteiligten Unternehmen für die gute Arbeit sowie dem Kanton Zug und der Gemeinde Risch für die Subventionen und der Stiftung Röm.-Kath. Kirchgemeinde Risch für die Finanzierung.

Der Kirchenrat bittet Sie, von der Schlussabrechnung Kenntnis zu nehmen.

Rotkreuz, 30. März 2016

Der Kirchenrat

